

Shakespeare, William: 36 (1590)

- 1 Gesteh' ich's nur: gesondert bleiben wir,
- 2 Wie auch unteilbar unsre Herzen schlagen.
- 3 So kann ich ohne Hülfe dann von dir
- 4 Die Flecken meines eignen Wesens tragen.
- 5 In unsern Herzen ist nur ein Gefühl,
- 6 In unsern Leben zwistiger Verdruß:
- 7 Zwar irrt er nicht der Liebe reines Ziel,
- 8 Doch süße Stunden raubt er dem Genuß.
- 9 Nicht überall darf ich mich zu dir kehren,
- 10 Wo mein beweint Vergehn dir Schmach zu bringen schien;
- 11 Noch du mit öffentlicher Gunst mich ehren,
- 12 Willst du nicht deinem Namen Ehr' entziehn.
- 13 Doch, tu' es nicht! Ich halte so dich wert,
- 14 Daß, wie du selbst, mein auch dein Ruf gehört.

(Textopus: 36. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65762>)